

Youngster mit viel Potenzial

MTV Obernkirchen holt vier Neue ins Team

Obernkirchen (hga.). Handball-Verbandsligist MTV Obernkirchen hat einen großen Teil der Planungen für die kommende Saison abgeschlossen. Wichtigster Teil: Carem Griese wird weiter als Trainer auf der Bank sitzen. „Als Spieler ist nichts mehr geplant“, erklärt Griese dazu. Die aktuelle Saison ist für den Coach gelaufen. Eine Knieverletzung macht Grieses Einsatz als Spielertrainer unmöglich. Somit hängt der 36-jährige die Handballschuhe nach 31 Jahren aktivem Handballsport erst einmal an den Nagel. Jetzt ginge die berufliche Weiterentwicklung klar vor. „Lassen wir die Jüngeren ran“, unterstreicht Griese seinen Entschluss. Für Nachwuchs hat der MTV gesorgt. Vier Neuzugänge stehen bereits fest. Rückraumspieler Christian Bauer, Kreisläufer Björn Herrmann und Torhüter Florian Herrmann kommen vom Verbandsligisten TSG Emmerthal. Vom VfL Hameln stößt Rechtsaußen Rasmus Meier zum MTV. „Alles junge Spieler, die bei bereits vorhandenen Fähigkeiten noch viel Potenzial mitbringen“, beschreibt Griese die Neuen. Auch menschlich würden sie gut zum Team passen. Es hätten bereits einige Trainingseinheiten und Treffen in guter Stimmung stattgefunden. Ein weiterer Linkshänder habe zugesagt, so Griese. Wer das sei, werde zu gegebener Zeit bekannt gegeben. „Damit ist der Kader, der im wesentlichen zusammenbleibt, komplett“, sagt Griese. Ganz ohne Druck schaut der MTV sich nach einem weiteren Rückraumspieler um. Der müsse dann die Mannschaft, ohne zusätzliche Kosten zu verursachen, leistungsmäßig voranbringen. Wenn die Suche kein Ergebnis bringe, sei das auch in Ordnung. „Damit haben wir konsequent eine nachhaltige weitere Verjüngung des Teams vollzogen, Breite und Qualität angehoben“, konstatiert Griese.